



Wissenschaftsnacht am DLR-Standort Neustrelitz

Mittwoch, 17. September 2014

Im Rahmen einer Wissenschaftsnacht öffnetet am 5. September 2014 das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) am Standort Neustrelitz seine Pforten. 400 Besucherinnen und Besucher aus Neustrelitz und Umgebung kamen, um sich von Wissenschaft und Forschung faszinieren zu lassen.

Navigation auf hoher See und durch das Sonnensystem

Viele der Besucher kannten den Neustrelitzer DLR-Standort bereits von "außen". Mit seinen Parabolantennen bildet der Standort einen markanten Punkt in der mecklenburgischen Landschaft. Was genau hinter den Türen der Forschungseinrichtung im Kalkhorstweg geschieht, davon konnten sich die Gäste an diesem milden Sommerabend selbst überzeugen. Das Programm bot den Gästen vielfältige Themen und Möglichkeiten, sich den zum Teil komplexen Forschungsfeldern zu nähern: Im DLR_School_Lab führten Groß und Klein Experimente durch oder erkundeten auf eigene Faust das Sonnensystem an einem Multimedia-Tisch. Wer sich für Satelliten-Datenempfang, Datenspeicherung oder sichere Navigation auf See interessierte, kam bei den fachkundigen Führungen auf seine Kosten. Darüber hinaus gab es eine Reihe interessanter Vorträge, z.B. zu Monsterwellen, Weltraumwetter oder der ESA-Mission Rosetta. Fingerfertigkeit bewiesen die Besucher der Planetaren Bildbibliothek, wo sie Planeten und Satelliten basteln konnten. Wer eine Verschnaufpause benötigte, bekam Gelegenheit bei Bratwurst und einem kühlen Getränk einen traumhaften Sonnenuntergang zu erleben.

Kontakte

*Melanie-Konstanze Wiese
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation, Berlin und Neustrelitz
Tel.: +49 30 67055-639
Fax: +49 30 67055-102
melanie-konstanze.wiese@dlr.de*

Führung im Datenempfangsraum



Wie Daten von den Satelliten empfangen werden, wurde bei den Führungen im Datenempfangsraum anschaulich erklärt.

Quelle: DLR.

Schere, Papier und Klebestift: fertig ist der Planet



In der Planetaren Bildbibliothek konnten man nicht nur Bilder aktueller Weltraummissionen erleben, sondern auch nach Herzenslust basteln.

Quelle: DLR.

Durch das Sonnensystem



Die Besucherinnen und Besucher erkundeten das Sonnensystem mit seinen Himmelskörpern.

Quelle: DLR.

Sonnenuntergang



Optisches Highlight während der Wissenschaftsnacht war der Sonnenuntergang, den die Besucherinnen und Besucher genießen konnten.

Quelle: DLR.

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.